

Weiterbildung

# Freies Erzählen

## Aufbaukurs

2024 | 25

20/21.04.2024	Modul	1
25/26.05.2024	Modul	2
06/07.07.2024	Modul	3
28/29.09.2024	Modul	4
23/24.11.2024	Modul	5
21-23.02.2025	Modul	6

### CURRICULUM



Katharina Tanner / Anna Schmidt

Fotos by DiLenz

**LEBENDIGES ERZÄHLEN**  
**TANDEM ERZÄHLEN BILINGUAL**  
**MEDEA ERZÄHLEN**  
**ERZÄHLEN MIT MUSIK**  
**ZWISCHEN FIKTION UND REALITÄT**  
**PRÄSENTATION**

Die 6 Module zur Vertiefung / Professionalisierung der Erzählkunst sind nur im Paket belegbar.

Teilnehmerzahl: mind. 10 / max. 12 Teilnehmer\*innen / Kursgebühren: 980 €

Ratenzahlung in 3 Raten möglich : 995 €

Seminarort: Berlin [genauer Ort wird bekannt gegeben]

Anmeldung an: Soogi Kang | email: [fortbildung@erzaehlkunst.com](mailto:fortbildung@erzaehlkunst.com) | phone: +49 (0) 160 966 862 43

[www.erzaehlkunst.com](http://www.erzaehlkunst.com)

Weiterbildung

# Freies Erzählen

## Aufbaukurs

2024 | 25

20/21.04.2024	Modul	1
25/26.05.2024	Modul	2
06/07.07.2024	Modul	3
28/29.09.2024	Modul	4
23/24.11.2024	Modul	5
21-23.02.2025	Modul	6



- 1** 20./21. April 2024 Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr  
**LEBENDIGES ERZÄHLEN**  
Verwandlungen erzählen und gestalten  
Der ERZÄHLER, die ERZÄHLERIN ist sein/ihr eigenes Instrument. Wir üben unsere Werkzeuge: offene Präsenz, expressive Gestik, Mimik, die Harmonie zwischen Stimme, Bewegung und Atem im und mit dem Körper, die spielerisch-dialogische Gestaltung von Figuren-Paaren, die Beziehung zwischen Erzähler\*in und Figuren.  
Dozentin: Soogi Kang
- 2** 25./26. Mai 2024 Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr  
**TANDEM-ERZÄHLEN (bilingual)**  
Zusammen erzählen in mehreren Sprachen öffnet unsere Ohren für fremde Laut-Klangfolgen. Der Kurs vermittelt Zugänge zur Praxis und zur Dramaturgie des bilingualen Erzählens, zum Tandem-Erzählen und zur Lust an zweisprachigen Improvisationen.  
Dozentinnen: Maria Carmela Marinelli, Suse Weisse
- 3** 06./07. Juli 2024 Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr  
**MEDEA ERZÄHLEN . . .**  
Wie können wir Erzähler\*innen uns dieser von unfassbar abgründigen Affekt-Stürmen getriebenen Figur nähern mit dem 'Hand-/Mundwerk' des Erzählens?  
Die Lektüre der Tragödie von Euripides' MEDEA vorausgesetzt, sichten wir gemeinsam Grundzüge wie auch Variationen des *Medea&Jason* Mythos, um unsere je eigene Geschichte dieser rätselhaften Frauenfigur zu entwickeln. - Euripides gibt der Amme Medea's das erste Wort: *... solch grenzenloses Maß hab ich in meiner Qual erreicht, dass das Verlangen mich beschlich, der Erde und dem Himmel zu erzählen die Geschicke meiner Herrin ...nicht geheuer dem, der mit ihr zusammenprallt.*  
Ohnmacht und Wucht des/der Erzähler\*in !  
Dozent\*in: Dietmar Lenz, Kristin Wardetzky
- 4** 28./29. Sept. 2024 Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr  
**ERZÄHLEN MIT MUSIK**  
Musikalische Elemente gliedern die Erzählstruktur :  
Eingangs- und Abschlusslieder, Reime, Leitmotive, chorisches Agieren mit dem Publikum. Wir schöpfen aus unserer Erinnerung, bringen eigene Musikerfahrungen ein und wagen den kreativen Prozess, Geschichten singend und klingend neu zu entdecken. Wählt ein Märchen und bringt eigene Instrumente mit. Dozentinnen: Silvia Freund, Veronika Otto (Cello, Obertongesang, Pferdegeige)
- 5** 23./24. November 2024 Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr  
**ZWISCHEN FIKTION UND REALITÄT**  
Sagen & Historisch-Biografisches  
Wir gehen auf Spurensuche ins echte Leben, widmen uns traditionellen Sagen, (auto-) biografischen oder historischen Quellen. Die Geschichten werden dramaturgisch zugespitzt, verfremdet, versinnlicht, verallgemeinert, in neue Kontexte gestellt. Bringt eine Idee/Geschichte mit, deren Hintergründe ausreichend recherchiert sind, damit ihr vor Ort gut damit experimentieren könnt.  
Dozentinnen: Christine Lander, Selma Scheele
- 6** 21./22./23. Februar 2025 Fr. 17 - 21 Uhr, Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr  
**PRÄSENTATION**  
Wir richten die Aufmerksamkeit auf die Transmission unserer Geschichten auf die Bühne. Kann ich das Publikum begeistern/ergreifen? Hier geht es um: Fokus, körperlich-geistige Präsenz, Wahrnehmen/Spüren des Raums, des Publikums, Umgang mit Deko und Bühnenlicht, Entwickeltes umsetzen und gleichzeitig offen bleiben für Impulse. Eine Geschichte lebt erst, wenn ein Gegenüber sie hört. Kommt an, was ich geplant habe? Im Moment des Erzählens verändert sich die Geschichte, entwickelt sich weiter.  
Dozent\*innen: Christine, Dietmar, Silvia, Soogi